

# luca auf einen Blick

Sich ständig ändernder, **anonymer QR-Code**

**Zweifache Verschlüsselung** der Kontaktdaten

**Verifizierte** Telefonnummer

**Besuchshistorie** und Kontakttagebuch

**Direkte Benachrichtigung** im Infektionsfall

**Automatische Check-outs** und Geofencing



- Aktive **Entlastung des Ges**
- **Höchste Datenschutz- und Datensicherheitsstandards**
- Übernahme der **Dokumentation**
- **Lückenlose Nachverfolgung** und Stoppen von Infektionsketten
- **Geräteunabhängig** (Android, iOS, analog)
- Aufzeichnung der **Aufenthaltsorte**

Die "luca"-App

03.03.2021 13:01 CET

## Frank Brommann startet am 5. März 2021 gemeinsam mit der Stadt Oelde Einsatz der App "luca" von "Die Fantastischen Vier"

### PRESSE-EINLADUNG

Am kommenden **Freitag, den 5. März 2021, um 10.30 Uhr** findet im

**Salon 360° Haare**

**Bahnhofstr. 30**  
**59302 Oelde**

die offizielle Vorstellung der "luca"-APP statt, zu der wir herzlich einladen.

**Frank Brommann**, Friseurunternehmer, Erfinder des calligraphy cut® und bekannt aus dem VOX-Format „Die Höhle der Löwen, ist glücklich. Nicht nur, weil er nach wochenlangem Lockdown wieder seine Salons öffnen konnte, sondern weil er die Kontaktdaten seiner Kunden seit neuestem elektronisch erfassen kann. Möglich macht das „luca“, die neue APP zur verschlüsselten Kontaktnachverfolgung. Das Team hinter der „luca“-Initiative setzt sich zusammen aus der **neXenio GmbH**, einer Ausgründung des Hasso-Plattner-Instituts, und einigen Kulturschaffenden, wie der Band **„Die Fantastischen Vier“**.

Wer jetzt einen seiner beiden Salons im münsterländischen Oelde betritt, kann sich ab sofort mit seinem Smartphone einloggen. Nach dem Friseurbesuch gilt es, sich ebenso bequem wieder auszuloggen. Dafür müssen die Kunden die jeweiligen **QR-Codes**, die im Salon aushängen, mit ihrem Smartphone einscannen.

*„Auf diese zeitgemäße Lösung haben wir lange gewartet. Ein Großteil des **lästigen Papierkrams** kann damit endlich entfallen. Mit „luca“ können wir anonyme und verifizierte Kontaktdatenlisten erzeugen. Die Kontaktdaten meiner Kunden sind auch für mich und meine Mitarbeiter nicht einsehbar. Diese Angaben kann aber das Gesundheitsamt entschlüsseln und wird sie im Falle einer Infektion zur raschen Kontaktnachverfolgung nutzen können.“* freut sich **Frank Brommann**.

Und Brommann hat Glück, denn der **Kreis Warendorf, zu dem Oelde gehört**, und **dessen Gesundheitsamt** haben sich erst vor wenigen Tagen als einer der ersten Kreise bundesweit angeschlossen.

Um „luca“ nutzen zu können, müssen sich Smartphone-Nutzer die App auf ihr Handy laden. Diese ist in allen gängigen App-Stores **kostenlos** erhältlich. Nach dem Download sind die persönlichen Kontaktdaten einmalig einzugeben und schon kann's losgehen.

„luca“-Nutzer haben die Möglichkeit, ihr Eintreffen und Verlassen unterschiedlicher Orte digital zu erfassen. Zudem können für private

Zusammenkünfte eigene QR-Codes erzeugt werden. Auf diesem Wege erhalten Nutzer eine eigene digitale Kontakthistorie, die im Bedarfsfall dem Gesundheitsamt zur Entschlüsselung durch die bundesweite **Software SORMAS** übermittelt werden kann.

Wieviel Papierkram in Brommanns Salons zukünftig wirklich entfällt, wird seine Kundschaft entscheiden. *„Kunden, die kein Smartphone haben, werden natürlich weiterhin schriftlich erfasst.“* stellt Brommann klar, wünscht sich aber, dass möglichst viele auf „luca“ umsteigen.

Daher gilt es, jetzt kräftig die Werbetrommel für die APP zu rühren. Und hier kommt auch die **Stadt Oelde** ins Spiel. *„Wir möchten jetzt nach vorne schauen - auf eine Zeit nach dem Lockdown. „luca“ bietet eine **datenschutzkonforme Lösung** für unsere Gastronomie, Dienstleister und kulturellen Einrichtungen an. Auch auf diesem Wege werden wir es schaffen, zu mehr gesellschaftlicher Aktivität zurückzukehren. Daher werbe ich für den Einsatz dieser APP. Je mehr Bürgerinnen und Bürger und Gewerbetreibende mitmachen, desto eher werden wir ein Mehr an Sicherheit bei unseren täglichen Begegnungen erreichen.“* erläutert **Bürgermeisterin Karin Rodeheger**.

„luca“ ist insbesondere für die Anbieter interessant, die nach der Corona-Schutzverordnung verpflichtet sind, Kontaktlisten über Kunden und Besucher zu führen. Das sind Friseure sowie nach Ende des Lockdowns sicher auch wieder Restaurants und Kulturbetriebe.

Die Stadt Oelde wird „luca“ ebenfalls einsetzen. Sobald Veranstaltungen wieder möglich sein werden, wird die APP auch hier zum Einsatz kommen. Weitere Einsatzmöglichkeiten werden derzeit geprüft.

Die Daten, die „luca“ sammelt, werden zweifach verschlüsselt auf einen zertifizierten deutschen Server gespeichert und nach maximal 30 Tagen gelöscht.

#### **Kontakt Stadt Oelde - Pressestelle:**

Ratsstiege 1, 59302 Oelde  
Kontakt: Heike Beckstedde  
Telefon: +49 2522 / 72-214  
Mobil: + 49 174 318 28 55

## Über calligraphy cut®

**Frank Brommann** entwickelte in seinem Unternehmen 360° Haare GmbH in Oelde ([www.360gradhaare.de](http://www.360gradhaare.de)) gemeinsam mit **Sieger-Design** die Haarschneidetechnik calligraphy cut®. Beim calligraphy cut® werden die Haare mit einem extra dafür konzipierten Haarschneideinstrument gleichbleibend im Winkel von 21° angeschnitten. Durch den schrägen Schnitt wird die Grundfläche der Schnittkante um 270% vergrößert. Das Haar bekommt dadurch mehr Fülle, wird elastischer und ist leichter zu stylen. **Werkstofftechnik-Spezialist Professor Jürgen Peterseim** untersuchte an der **Fachhochschule Münster** im Rahmen einer Studie die Schnittflächen von unterschiedlichen Haartypen, die mit **verschiedenen Schneidwerkzeugen** geschnitten wurden. Dafür wurde ein **Rasterelektronenmikroskop mit 5000-facher Vergrößerung** verwendet. Das Ergebnis beweist, dass der calligraphy cut® ein konstantes Schneidergebnis sichert und die Haarspitzen schont. Dadurch werden **mehr Fülle und Elastizität** erzeugt.

## Visualisierung der Haar-Schnittoberfläche: Schere, Messer und Calligraph im Vergleich

Die **wissenschaftliche Studieder FH Münster** bestätigt: Der Calligraph sichert ein konstantes Schneidergebnis und schont nachhaltig die Haarspitzen. Im Auftrag von calligraphy cut® wurde an der FH Münster im Fachbereich Maschinenbau die Schnittoberfläche differenter Haare visualisiert.

Untersucht wurden Haare unterschiedlicher Beschaffenheit: unbehandeltes Haar, coloriertes Haar, coloriertes-gepflegtes Haar sowie graues Haar. Die Bildergebnisse der wissenschaftlichen Studie belegen es. Der Schnitt mit dem Calligraphen erzielt **bei jedem Haartyp** kontinuierlich gute Ergebnisse. Die Schnittoberfläche ist stets durch ein sehr homogenes und einheitliches Aussehen gekennzeichnet. Die Berandung der Schnittfläche an der Haaroberfläche weist im Vergleich zur Schere und zum Messer nur sehr geringe Abbrüche und Grate auf. Die Schnittoberfläche ist homogen und glatt.

## Welche Schlussfolgerungen lassen diese Ergebnisse für calligraphierte Haare

zu?

Friseurexperte **Axel Meininghaus**, Leiter der Friseurakademie Meininghaus, sowie Frank Brommann, Erfinder des calligraphy cut®-Konzeptes, sehen beim Schnitt mit dem Calligraphen **drei wesentliche Vorteile**:

- Der vorgegebene und im Instrument eingebaute 21°-Winkel des **patentierten Calligraphen** stellt sicher, dass das Haar immer in einem konstanten Winkel geschnitten wird. Das Haar erhält hierdurch einen gezielten Bewegungsimpuls und wird flexibler und elastischer.
- -Ähnlich wie ein schräg angeschliffener Diamant kann das Haar **mehr Licht in der Spitze reflektieren** und **glänzt dadurch stärker**. Die vergrößerte Oberfläche der Haarspitze ist in der Lage, mehr Pflege aufzunehmen.
- -Die **fest verankerte Klinge** im Calligraphen verhindert ein ‚Flattern‘ und sorgt für einen sauberen Abschnitt fast ohne Grate. Das Haar neigt zu weniger Spliss. Nach Versiegelung der Haarspitze durch spezielle Pflege-Produkte findet Spliss erst deutlich später statt.

Dieses einzigartige Ergebnis wird **bei allen geprüften Haartypen** erzielt – unabhängig davon, ob es sich um unbehandeltes, coloriertes, coloriert-gepflegtes, graues oder Zweit-Haar handelt.

## Über Frank Brommann

**Frank Brommann** ist **Friseurmeister, Erfinder, Buchautor** und „lebt“ seine Philosophie. Er absolvierte seine Ausbildung als Friseur in Forchheim auf der Friseurschule Meininghaus und legte 1988 die Meisterprüfung in Düsseldorf ab. Zeitgleich als **Stylist bei Pierre Alexandre** in London tätig, übernahm er 1989 den elterlichen Salon mit 15 Mitarbeitern in Oelde/Westfalen. Zunächst als Top-Stylist bei **Vidal Sassoon** in Hamburg aktiv, eröffnete Frank Brommann nach einigen Jahren seinen zweiten Salon in Oelde. Seitdem verzeichnet er ein **kontinuierliches Wachstum** seiner Geschäftstätigkeit durch die Eröffnung **fünf weiterer Salons** mit derzeit ca. 100 Mitarbeitern.

Fünf Jahre lang war Frank Brommann als **Wella-Top-Akteur** mit eigenen Shows auf nationalen und internationalen Friseurmessen **in mehr als 50 Ländern** unterwegs und veröffentlichte 2003 sein Buch „**Haare gut – alles gut!**“

Frank Brommann entwickelte 2005 den **360°-Volumen-Haarschnitt** und das dafür optimierte „**Curfcut-Profimesser**“. Bereits ein Jahr später eröffnete er seinen **360°-Haare Flagship Salon** nach den Feng-Shui-Regeln in Oelde, 2007 dann seine Friseurschule „**Campus by Frank Brommann**“.

Als Art Direktor wurde er vom **Dr. Scheller Beauty Center nach Russland** geholt und entwickelte ein Jahr später das neue **Haarschneide-Tool „Calligraph“**.

Die **Weltpremiere des „calligraphy cut®“** fand in Paris auf der **IC Mondial Performance** im September 2011 statt. Frank Brommann wechselte mit allen Salons und seiner Friseurschule zu **L'Oréal** und wurde mit dem **Innovationspreis „Diamond Ideas“** für New Clients für den calligraphy cut® ausgezeichnet.

Inzwischen sind Salons und Friseure von ihm in der **Schweiz, Frankreich, Belgien, Luxemburg, Holland und Österreich** mit calligraphy cut® lizenziert und ausgebildet. Seit 2015 auch in **Kanada und der USA**, gekrönt durch eine große Show in NY City im Waldorf Astoria.

**2017** launchte Frank Brommann seinen neuen „**Calligraph The 21**“ mit großer Show auf der **TOP Hair International** in Düsseldorf. Frank Brommann konnte seine Umsatzzahlen im ersten Quartal dieses Jahres um 30 Prozent steigern.

Gemeinsam mit **Sieger-Design** und der **Fachhochschule Münster** im Rahmen der **großen Studie** entwickelte Frank Brommann den heutigen, mehrfach Preis ausgezeichneten Calligraphen. Sein Lebenswerk wurde in 2018 durch die Verleihung des **Seifriz-Preises** in Stuttgart, der beeindruckende Auftritt in „**Die Höhle der Löwen**“ bei **VOX**, mit der Auszeichnung des „**Global Educator Awards 2018**“ von **Intercoiffure Mondial** und im Dezember 2019 mit dem "**Innovationspreis Münsterland 2019**" in der Kategorie "Klein und pfiffig" gekrönt. 2020 wurde der calligraphy cut® mit dem **Red Dot Design Award** und mit dem **German Innovation Award in Gold** vom **Rat für Formgebung auf Initiative des Deutschen Bundestages** ausgezeichnet.

## Kontaktpersonen



### **Gaby Günther**

Pressekontakt

Presse The Calligraphy Cut Company GmbH

[presse@calligraphy-cut.com](mailto:presse@calligraphy-cut.com)

+49 (0)7654-2129838

+49 (0)176-21405826



### **Frank Brommann**

CEO The Calligraphy Cut Company GmbH

[info@calligraphy-cut.com](mailto:info@calligraphy-cut.com)

+49 (0)2522-8332400